

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1894**

30.11.1894



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 30. November 1894.

IV. Quartal. 132. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Macbeth.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Tieck. Musik von Chelard und Kalliwoda.

Regie: Herr Lange.

### Personen:

|  |                     |
|--|---------------------|
| Duncan, König von Schottland                                       | Herr Reiff.         |
| Malcolm, } seine Söhne   | Herr Höcker.        |
| Donalbain, }   | Fräulein Ruzet.     |
| Macbeth, } Feldherrn im schottischen Heere                         | Herr Mart.          |
| Banquo, }  | Herr Wassermann.    |
| Lady Macbeth, Macbeth's Gemahlin                                   | Frau Beget.         |
| Fleance, Banquo's Sohn   | Fräulein Berndl.    |
| Macduff, }   | Herr Herz.          |
| Kosse, } schottische Edle  | Herr Brehm.         |
| Lenor, }   | Herr Kempf.         |
| Angus, }   | Herr W. Beyer.      |
| Lady Macduff, Macduff's Gemahlin                                   | Frau Höcker.        |
| Deren Sohn   | Josephine Maier.    |
| Siward, Feldherr im englischen Heer                                | Herr Schön.         |
| Dessen Sohn  | Herr Andresen.      |
| Ein verwundeter Krieger  | Herr Schilling.     |
| Seiton, Hauptmann  | Herr Eilers.        |
| Ein Arzt   | Herr Bösch.         |
| Ein Pförtner } in Macbeth's Dienst                                 | Herr Nebe.          |
| Ein Diener }   | Herr Benedict.      |
| Kammerfrau der Lady Macbeth  | Fräulein Pieder.    |
| Ein Unbekannter  | Herr Ludwig.        |
| Erster } Mörder  | Herr Denninger.     |
| Zweiter }  | Herr Hunkler.       |
| Hecate   | Frau Rachel-Bender. |
| Erste } Here   | Herr Hallego.       |
| Zweite }   | Herr F. Hande.      |
| Dritte }   | Herr Jörnig.        |
| Ein bewaffnetes Haupt  | Herr W. Bayer.      |
| Ein blutiges Kind  | Fräulein Nock.      |
| Ein gekröntes Kind   | Fräulein Feininger. |
| Gefolge. Schottische und englische Krieger. Dienerschaft. Geister. |                     |

Ort der Handlung: Schottland; am Ende des 4. Aufzugs: England. Zeit: 11. Jahrhundert.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Kleine Preise:

|                      |                   |                |                   |                    |                   |
|----------------------|-------------------|----------------|-------------------|--------------------|-------------------|
| Balkon-Fremdenloge   | I. Abth. 5 M. — ₰ | Balkon-Logen   | I. Abth. 4 M. — ₰ | Logen III. Rang    | I. Abth. 2 M. — ₰ |
|                      | II. " 4 M. — ₰    |                | II. " 3 M. 50 ₰   |                    | II. " 1 M. 50 ₰   |
| Fremdenloge II.      | I. " 3 M. 50 ₰    | Parterre-Logen | I. " 3 M. — ₰     | Balkon-Stehplatz   | 2 M. 50 ₰         |
| Rang                 | II. " 3 M. — ₰    |                | II. " 2 M. 50 ₰   | Parterre-Stehplatz | 1 M. 50 ₰         |
| Parterre-Fremdenloge | I. " 3 M. 50 ₰    | Sperrloge      | I. " 3 M. — ₰     | III. Rang Seite    | 1 M. — ₰          |
|                      | II. " 3 M. — ₰    |                | II. " 2 M. 50 ₰   | IV. Rang Mitte     | — M. 70 ₰         |
| Logen I. Rang        | I. " 4 M. — ₰     | Logen II. Rang | I. " 2 M. 50 ₰    | IV. Rang Seite     | — M. 50 ₰         |
|                      | II. " 3 M. 50 ₰   |                | II. " 2 M. — ₰    |                    |                   |

Damit an der Kasse durch Geldwechsell kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 2. Dezember, IV. Quartal, 133. Abonnements-Vorstellung.

Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner.

Hans Sachsens poetische Sendung von Göthe. Mit lebenden Bildern.

Zum ersten Male wiederholt: Die junge Wittfrau Franziska. Eine Komödie mit sechs Personen von Hans Sachs.

Zum ersten Male wiederholt: Der Bauer im Fegesfeuer. Fastnachtsspiel mit sechs Personen von Hans Sachs.

Die Meistersinger von Nürnberg (III. Akt, Festwiese) von Richard Wagner.